



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

31. Mai 2012  
Folge 10/2012

## Inhalt

|  |       |
|--|-------|
| Flächenwidmungspläne .....   | 2 – 4 |
| Bebauungspläne.....  | 4 – 6 |
| Impressum .....  | 6     |
| Land Salzburg: Ansuchen um wasser-<br>rechtliche Bewilligung/Überprüfung ..... | 6, 7  |



## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/21750/2011/042

Salzburg, 14. Mai 2012

### Betrifft:

**88. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) einschließlich der 1. Änderung und Erweiterung (Neuaufstellung) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Schallmoos Süd 9/G1“ im Bereich Robinigstraße; Kundmachung der Beschlüsse**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.5.2012 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 68 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 88. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [also in der Fassung der 87. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 28.3.2012, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7/2012, Seite 3]) entsprechend der planlichen Darstellung ON 38 einschließlich der 1. Änderung und Erweiterung (Neuaufstellung) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Schallmoos Süd 9/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 39 („Schallmoos Süd 9/G1/N1“), im Bereich der Grundstücke 1771/3, 1773/1, 1773/2, 3838/4, 3837/1 (Teilfläche), 1774/1, 1774/2, alle KG Salzburg und 205/6, 205/7, 205/13, 205/17, 205/19 und 628/2 (Teilfläche), alle KG Gnigl, Liegenschaft an der Robinigstraße, beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 5.3.2012, Zahl 20703-T101/53/6-2012, die Änderung der Flächenwidmung gemäß § 74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs. 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und

allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/22084/2012/022

Salzburg, 14. Mai 2012

### Betrifft:

**89. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) einschließlich des Bebauungsplans der Grundstufe „Leopoldskron-Gneis 30/G1“ – Neuaufstellung im Bereich zwischen Josef-von-Eichendorff-Straße und Ainringweg; Kundmachung der Beschlüsse**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.5.2012 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 89. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [also in der Fassung der 87. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 28.3.2012, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7/2012, Seite 3]) entsprechend der planlichen Darstellung ON 18 einschließlich der Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Leopoldskron-Gneis 30/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 17, im Bereich zwischen Josef-von-Eichendorff-Straße und Ainringweg beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 13.4.2012, Zahl 20703-T101/59/4-2012 die Änderung des Flächenwidmungsplans gemäß §74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs. 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/61274/2011/025

Salzburg, 22. Mai 2012

**Betrifft:**

**90. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (FWP 1997) und gleichzeitige Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Gnigl-Langwied 6/G2“ für ein Gebiet im Bereich der Grundstücke 2192/67, 2192/89, 2192/90, 2192/92 und 2192/94 (Teilflächen), KG Hallwang II, Liegenschaften an der Meisenstraße; Kundmachung der Beschlüsse**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.05.2012 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 90. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 87. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 28.03.2012, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7/2012, Seite 3*]) entsprechend der planlichen Darstellung ON 23 einschließlich der 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Gnigl-Langwied 6/G2“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 24 („Gnigl-Langwied 6/G2/N2“) im Bereich Meisenstraße, Gst. 2192/67, 2192/89, 2192/90, 2192/92 und 2192/94 (Teilflächen), KG Hallwang II, beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 13.03.2012, 20703-T101/58/5-2012, die Änderung der Flächenwidmung gemäß § 74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/64236/2010/042

Salzburg, 15. Mai 2012

**Betrifft:**

**91. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) einschließlich der Änderung und Erweiterung (Neuaufstellung im Bereich Gst. 229/3, 231/16 u.a., alle KG Morzg) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 24/G1“ im Bereich der Morzger Straße; Kundmachung der Beschlüsse**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.05.2012 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 68 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 91. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 87. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 28.03.2012, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7 /2011, Seite 3*]) für ein Gebiet im Bereich der Grundstücke 231/2, 231/15, 231/16, 229/3, 229/13 und 229/19, alle KG Morzg, Liegenschaften an der Morzger Straße, entsprechend der planlichen Darstellung ON 35 sowie die 1. Änderung und Erweiterung (Neuaufstellung im Bereich Gst. 229/3, 231/16 u.a., alle KG Morzg) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Morzg-Nonntal 24/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 36 („Morzg-Nonntal 24/G1/N1“) beschlossen.“

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 11.01.2012, Zahl 20703-T101/49/12-2012, die Änderung der Flächenwidmung gemäß § 74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs. 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/63246/2011/022

Salzburg, 15. Mai 2012

**Betrifft:**

**92. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) im Bereich der Teilflächen der Grundstücke 2284/31 und 2284/23, KG Hallwang II, Liegenschaften an der Samstraße; gleichzeitige Änderung und Erweiterung (Neuaufstellung im Bereich Gst. 2284/31, KG Hallwang II) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Samstraße 2/G1“; Kundmachung der Beschlüsse**

Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.05.2012 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 92. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [also in der Fassung der 87. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 28.03.2012, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 7 /2011, Seite 3]) für ein Gebiet im Bereich der Teilflächen der Grundstücke 2284/31 und 2284/23, KG Hallwang II, Liegenschaften an der Samstraße, entsprechend der planlichen Darstellung ON 19 sowie die 2. Änderung und Erweiterung (Neuaufstellung im Bereich Gst. 2284/31, KG Hallwang II) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Samstraße 2/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 20 („Samstraße 2/G1/N2“) beschlossen.“

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 05.03.2012, Zahl 20703-T101/57/4-2012, die Änderung der Flächenwidmung gemäß § 74 Abs 4 in Verbindung mit § 82 Abs 2 ROG 2009 vorweg genehmigt.

Gemäß § 67 Abs. 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
 Mag. Felix Holzmannhofer

Einzelbewilligungsverfahren gemäß  
 § 46 Abs.1 ROG 2009

Ansuchen

keine

Bebauungspläne

Einleitungen

Magistrat Salzburg  
 Zahl: 05/03/26224/2012/004

Salzburg, 22. Mai 2012

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Maxglan-Leopoldskron 4/G2“ – Änderung (Neuerlassung); öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich des Areals der Salzburger Landeslinik (St. Johannis-Spital), KG Salzburg**

Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass der Entwurf einer Änderung (Neuerlassung) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Maxglan-Leopoldskron 4/G1“ im Bereich des Areals der Salzburger Landeslinik (St. Johannis-Spital), KG Salzburg, entsprechend der planlichen Darstellung „Maxglan-Leopoldskron 4/G2“, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 1.6.2012 bis einschließlich 29.6.2012 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
 Mag. Felix Holzmannhofer

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/62876/2009/024

Salzburg, 16. Mai 2012

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Alpenstrasse-Süd 18/G2“ in Zusammenhang mit den Betriebserweiterungen der Firmen „Maco“ und „Porsche“, Änderung (Neuerlassung und Erweiterung) der Bebauungspläne der Grundstufe „Alpenstrasse Süd 18/G1“, „Alpenstrasse Süd 18/G1/N1“ und „Alpenstrasse Süd 18/G1/N2“; Kundmachung des Beschlusses**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.5.2012 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBI Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBI Nr 53/2011, die Änderung (Neuerlassung und Erweiterung) der Bebauungspläne der Grundstufe „Alpenstrasse Süd 18/G1“, „Alpenstrasse Süd 18/G1/N1“ und „Alpenstrasse Süd 18/G1/N2“ auf Gst 1037/1 (Teilfläche), 1039/5, 1039/6 (Teilfläche), 1046 und 1051 KG Morzg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 22 („Alpenstrasse-Süd 18/G2“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/52309/2011/020

Salzburg, 18. Mai 2012

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Münchner Bundesstraße Nord-West, Rottweg Nord 1/G1/N1“ - 1. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Saalachstraße 114, Gst. 206 u.a., KG Lieferung II**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.5.2012 gemäß § 71 Abs 6 des Salz-

burger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBI Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBI Nr 53/2011, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Münchner Bundesstraße Nord-West, Rottweg Nord 1/G1“ im Bereich Saalachstraße 114, Gst. 206 u.a., KG Lieferung II, entsprechend der planlichen Darstellung ON 16 („Münchner Bundesstraße Nord-West, Rottweg Nord 1/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg

Zahl: 05/03/47341/2011/008

Salzburg, 21. Mai 2012

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe „Altmaxglan Zentrum 3/G1/N1“ - 1. Änderung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Siezenheimerstraße 29 A und 31, KG Maxglan**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.5.2012 gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBI Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBI Nr 53/2011, die 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Altmaxglan Zentrum 3/G1“ im Bereich Siezenheimerstraße 29 A und 31, KG Maxglan, entsprechend der planlichen Darstellung ON 7 („Altmaxglan Zentrum 3/G1/N1“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/24855/2012/010

Salzburg, 18. Mai 2012

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Sportzentrum Mitte 1/A3“ - Änderung (Neuerlassung); Beschluss des Bauungsplanes im Bereich Ulrike-Gschwandtner-Straße 6, 8, Gst. 2037/6 u.a., KG Salzburg**

**Kundmachung**

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 14.5.2012, gestützt auf Punkt 1.2.20. des Anhanges zur GGO, gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die Änderung (Neuerlassung) des Bauungsplanes der Aufbaustufe „Sportzentrum Mitte 1/A2“ im Bereich Ulrike-Gschwandtner-Straße 6, 8, Gst. 2037/6 u.a., KG Salzburg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 8 („Sportzentrum Mitte 1/A3“) beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer



**STADT : SALZBURG**  
**Amtsblatt**

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 63, Folge 10/2012**

31. Mai 2012

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

**Sonstiges**

Land Salzburg  
Zahl: 20401-1/42447/13-2012

Salzburg, 17. April 2012

**Öffentliche Kundmachung**

**In der Angelegenheit:**

Spar Österreichische Warenhandels AG, Zweigniederlassung Wörgl, Thermische Oberflächenwassernutzung des Almkanals (Kälteentzug) für Kühlzwecke durch Einbau eines Wäremtäschers auf den Gp. 352 und 3714, je KG 56537 Salzburg,

- zur Kühlung betreffend Lebensmittelgeschäft Mozarthaus, Getreidegasse 9
- zur Kühlung betreffend Lebensmittelgeschäft Universitätsplatz 9,
- zur Leitungsführung auf den Gp. 346, 3717, 352 und 353, je KG 56537 Salzburg

**Ansuchen um wasserrechtliche Bewilligung**

**findet am Donnerstag, dem 14.6.2012, um 9.00 Uhr**  
mit dem Zusammentritt der Verhandlungsteilnehmer beim  
**Amt der Salzburger Landesregierung, Chiemseehof,  
Stiege 1, Erdgeschoß rechts, 5020 Salzburg**

**eine mündliche Verhandlung statt.**

Diese Verhandlung wird überdies durch persönliche Verständigung der bekannten Beteiligten und durch Anschlag an der Amtstafel der Stadtgemeinde Salzburg kundgemacht. Pläne und sonstige Behelfe sind bis zum Tag der Verhandlung beim Gemeindeamt während der jeweils für den Parteienverkehr bestimmten Zeiten zur Einsicht durch die Beteiligten aufgelegt.

Personen, die eine Parteistellung in diesem Verfahren beanspruchen, nicht aber durch persönliche Verständigung zu dieser mündlichen Verhandlung geladen wurden, haben die Möglichkeit, ihre allenfalls gegebene Parteistellung geltend zu machen bzw. als Beteiligte am Verfahren teilzunehmen.

Als Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre allfällige Parteistellung verlieren.

Für die Landeshauptfrau:  
Mag. Dr. Eva Hofbauer

Land Salzburg

Zahl: 20401-1/39165/39-2012

Salzburg, 25. April 2012

## Öffentliche Kundmachung

### In der Angelegenheit:

Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation, Stadt Salzburg; Querungen des Müllnerarmes, zweier Neutorarme und des Hofstallarmes des Almkanals mittels Fernwärme-Doppelrohrleitungen entlang des Franz-Josef-Kai im Bereich der Gp.418/3 und 3545, Stadt Salzburg, wasserrechtlich bewilligt mit Bescheid des Landeshauptmannes von Salzburg vom 18.11.2003, 1/01-39.165/7-2003; Ansuchen um wasserrechtliche Überprüfung der Ausführung der Wasseranlage, Beseitigung allfälliger wahrgenommener Mängel und Abweichungen bzw. nachträgliche Genehmigung geringfügiger Abweichungen

### findet am Donnerstag, dem 14.6.2012, um 14.00 Uhr

mit dem Zusammentritt der Verhandlungsteilnehmer beim  
**Amt der Salzburger Landesregierung, Chiemseehof,  
Stiege 1, Erdgeschoß rechts, 5020 Salzburg**

### eine mündliche Verhandlung statt.

Diese Verhandlung wird überdies durch persönliche Verständigung der bekannten Beteiligten und durch Anschlag an der Amtstafel der Stadtgemeinde Salzburg kundgemacht. Pläne und sonstige Behelfe sind bis zum Tag der Verhandlung beim Gemeindeamt während der jeweils für den Parteienverkehr bestimmten Zeiten zur Einsicht durch die Beteiligten aufgelegt.

Personen, die eine Parteistellung in diesem Verfahren beanspruchen, nicht aber durch persönliche Verständigung zu dieser mündlichen Verhandlung geladen wurden, haben die Möglichkeit, ihre allenfalls gegebene Parteistellung geltend zu machen bzw. als Beteiligte am Verfahren teilzunehmen.

Als Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekannt geben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre allfällige Parteistellung verlieren.

Für die Landeshauptfrau:  
Mag. Dr. Eva Hofbauer

Öffentliche  
Ausschreibungen

keine



SCHÖN,  
DICH ZU  
SEHEN.

Mit einer Spende von nur € 30,-  
kann ein blinder Mensch in der Dritten Welt  
wieder sehen, was wir gerne übersehen.  
[www.licht-fuer-die-welt.at](http://www.licht-fuer-die-welt.at)

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg